

Behelfs-Mund- Nasenschutz



Regelmässig werden wir von Privatpersonen angefragt, ob wir medizinische Mundschutz-Masken abgeben und verkaufen.

Gemäss den geltenden kantonalen Richtlinien über die Verwendung von Schutzmaterialien müssen wir sparsam und gezielt mit diesen umgehen. Es ist uns daher nicht möglich, medizinische Mundschutz-Masken abzugeben.

Wir haben dies zum Anlass genommen, selber einen Behelfs-Mund-Nasenschutz herzustellen.

Dieser besteht aus einem Doppellagigen Baumwollstoff und seitlich verstellbaren Gummischlaufen. Er wurde weder geprüft noch zertifiziert und entspricht **nicht** medizinischen Standards. Er ist nur als Hilfsmittel in der aktuellen Notlage anzusehen.

Dieser selbstgenähte Mundschutz kann sich nicht mit offiziell zertifizierter Medizinausstattung messen. Er kann aber einen gewissen Schutz bieten:

- Bei feuchter Aussprache kann er grobe Tröpfchen der Trägerin / des Trägers abhalten und so mithelfen, andere zu schützen
 - Er kann helfen, einer Schmierinfektion vorzubeugen, da die Trägerin / der Träger sich weniger mit – möglicherweise kontaminierten – Fingern an Mund oder Nase berührt
- Das Tragen dieser Mundschutz-Maske soll kein falsches Sicherheitsgefühl erzeugen. Nach wie vor gelten die vom BAG empfohlenen Schutz-Massnahmen. Eine gute Händehygiene darf nicht vernachlässigt werden.

Auf telefonische Voranmeldung können auf unserem Stützpunkt in Winikon solche Behelfs-Mund-Nasenschutz bezogen werden. Für die Materialkosten nehmen wir gerne einen Unkostenbeitrag von Fr.10.00 pro Maske entgegen.

Haftungsausschluss

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Spitex-Verein Triengen oder die Herstellerinnen keine Haftung für die Wirksamkeit, die Herstellung oder die sachgerechte Verwendung des Behelfs- Mund-Nasen-Schutzes übernehmen. Jeglicher Schadensersatzanspruch gegenüber oben genannten wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit - unabhängig, ob vom Verwender oder dem jeweiligen Gegenüber - ist ausgeschlossen.

Die Herstellung/Verwendung des Behelfs-Mund-Nasen-Schutzes erfolgt ausschliesslich auf eigene Gefahr.

April 2020, Spitex-Verein Triengen